

Eigenarbeit zu Modul 5

Ziele zu Modul 5:

Nach Abschluss des heutigen Moduls werden Sie...

- *Ihr Wissen zu feinfühligem Verhalten in dyadischen Interaktionen, bei Regeln und Grenzsetzung sowie in Interaktion mit einer Gruppe vertieft und erweitert haben.*
- *die Methode des Videofeedbacks kennen und Ihre Fragen dazu geklärt haben.*
- *sich mit eigenen Bindungserfahrungen auseinandergesetzt und deren Einfluss auf Ihr Verhalten als Fachkraft reflektiert haben.*



Übung Bindungsrucksack:

Überlegungen zu Kindheitserfahrungen

Bitte reflektieren Sie für sich und machen sich auf einzelnen Karten/Papieren Notizen zu folgenden Fragestellungen. Bitte bringen Sie Ihre Karten zu unserem Termin mit. Die Antworten werden nicht veröffentlicht;).

Bitte versuchen Sie, die Beziehung zu beschreiben, die Sie als kleines Kind zu Ihren Eltern hatten.

- *Wenn Sie als Kind Kummer hatten oder unglücklich waren, was haben Sie dann getan? Wie haben Ihre Eltern reagiert? Fallen Ihnen dazu bestimmte Ereignisse ein?*
- *Welchem Elternteil haben Sie sich näher gefühlt und warum? Warum hatten Sie dieses Gefühl dem anderen Elternteil gegenüber nicht?*
- *Was glauben Sie, haben Sie durch Ihre Kindheitserfahrungen gelernt?*
- *In welcher Weise glauben Sie, haben Ihre Kindheitserfahrungen, bzw. die Erfahrungen mit Ihren Eltern Ihre Persönlichkeit und Ihr Verhalten als Erwachsene® beeinflusst?*

Hintergrund: Konzept des „**Bindungs-Rucksack**.“

Alle Erwachsenen werden in ihrem Verhalten in der Interaktion mit Kindern durch den **Bindungs-Rucksack** beeinflusst. Die Situationen, in denen der Rucksack besonders schwer ist und mein Verhalten dadurch beeinflusst wird, können sich aber von Person zu Person unterscheiden. Manche spüren den Rucksack besonders, wenn Kinder sehr weinerlich und quengelig sind oder sehr viel Nähe brauchen. Andere spüren das Gewicht z.B. stärker, wenn Kinder übermütig sind und sich nicht an Regeln halten.

Alles weitere besprechen wir vor Ort☺